**B E S C H L U S S V O R L A G E** **öffentlich**

**Einreicher:** Oberbürgermeister

**Federführendes Amt:** Amt für Schule, Kultur und Sport

**Verfasser:** Frau Lisowski

# Nr.:011/2024

# Stadtrat

Datum:25.01.2024

**Gegenstand der Vorlage:**
Neufassung der Entgeltordnung Badeanlagen

**Beschlussvorschlag:**
Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Entgeltordnung für die Badeanlagen der Stadt Wernigerode

**Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:**

| Sitzung am / | Gremium | Ein-stimmig | Ja | Nein | Ent-haltung |
|---|---|---|---|---|---|
| 15.02.2024 | Stadtrat Wernigerode | | | | |
| 26.02.2024 | Ausschuss für Schule, Kultur und Sport | | | | |
| 07.03.2024 | Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss | | | | |
| 21.03.2024 | Stadtrat Wernigerode | | | | |

**Art der Aufgabe:**

[X] Freiwillige Aufgabe [ ] Pflichtaufgabe

**Finanzielle Auswirkungen:**

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.: ~~5.4.6.02 4321000~~ korrigiert: 4.2.4.02.4321000

[ ] keine finanziellen Auswirkungen EUR

[X] Gesamteinnahmen* in Höhe von: 2024: 94.100,00 EUR
2025: ca. 125.500,00 € EUR

[ ] Gesamtausgaben* in Höhe von: EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

[ ] Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung

[ ] keine [ ] einmalige [ ] Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr

(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

**Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:**
Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

| **Ökologische Zukunftsfähigkeit** | fördernd | kein Effekt | hemmend |
|---|---|---|---|
| | Bitte ein „x“ eintragen | | |
| Ö1. Klima schützen | | X | |
| Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern | | X | |
| Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln | | X | |
| Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren | | X | |
| Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen | | X | |

| **Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit** | fördernd | kein Effekt | hemmend |
|---|---|---|---|
| | Bitte ein „x“ eintragen | | |
| W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken | X | | |
| W2. Leben und Arbeiten verknüpfen | X | | |
| W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern | | X | |
| W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen | X | | |
| W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten | | X | |

| **Soziale Zukunftsfähigkeit** | | | |
|---|---|---|---|
| S1. Gesundes Leben ermöglichen | X | | |
| S2. Bildung ganzheitlich leben | | X | |
| S3. Sicher leben - Risiken minimieren | | X | |
| S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen | | X | |
| S5. Sozialen Ausgleich schaffen | | X | |

| **Kulturelle Zukunftsfähigkeit** | | | |
|---|---|---|---|
| K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen | | X | |
| K2. Werte reflektieren und vermitteln | | X | |
| K3. Vielfalt leben | | X | |
| K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln | | X | |
| K5. Kunst und Kultur wertschätzen | | X | |

**Begründung:**
Gemäß des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist die Verwaltung aufgefordert, regelmäßig die Entgeltordnungen städtischer Einrichtungen zu überprüfen. Die aktuelle Entgeltordnung der Badeanlagen der Stadt Wernigerode wurde am 10.03.2020 erlassen.

Die vorliegende Neufassung der Entgeltordnung beruht auf der Kostenleistungsrechnung aus dem Jahr 2022. Der Kostendeckungsgrad der Badeanlagen lag im Jahr 2022 gesamt bei 41,05 %. Bundesweit haben Sportbäder einen Deckungsgrad von 27 bis 30 %.

Mit der jetzigen Erhöhung der Entgelte soll dieser gute Kostendeckungsgrad gesichert werden. Ersatzlos gestrichen wird die Kostenerstattung der Parkgebühr, da der Verwaltungsaufwand unverhältnismäßig hoch ist. Der Leistungsumfang der Familienkarte wurde entsprechend anderer Einrichtungen z. B. wie bei der Schierker Feuerstein Arena angepasst.

Die Entgelte vergleichbarer Sportschwimmbäder können der Anlage entnommen werden.

Kascha
Oberbürgermeister